

Das Oberste Antikorruptionsgericht hat eine Sicherungsmaßnahme gegen Mykytas festgelegt: Wie hoch ist die Kautionshöhe?

21.08.2026

Das Oberste Antikorruptionsgericht hat den wegen Korruption verdächtigen ehemaligen Abgeordneten Maxim Mykytas in Untersuchungshaft genommen, wobei eine Kautionshöhe in Höhe von 30 Millionen Hrywnja möglich ist.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Oberste Antikorruptionsgericht hat den wegen Korruption verdächtigen ehemaligen Abgeordneten Maxim Mykytas in Untersuchungshaft genommen, wobei eine Kautionshöhe in Höhe von 30 Millionen Hrywnja möglich ist.

Dies geschah in einer Sitzung des Obersten Antikorruptionsgerichts am 21. August.

Nach Angaben der Ermittlungsbehörden gilt Mykytas als eine der zentralen Figuren in den Fällen „Forest Gump“ und „Themis“.

Insbesondere organisierte er Machenschaften zur räuberischen Übernahme von Unternehmen und Immobilienobjekten in der Hauptstadt sowie zur Legalisierung von Geldern für die Hinterlegung einer Kautionshöhe zugunsten des ehemaligen Ministers für Energie und Justiz, Herman Galuschenko.

Im Falle der Gewährung von Kautionshöhe werden Nikitas folgende Auflagen auferlegt:

Sich auf erste Aufforderung hin bei einem Ermittler des Nationalen Antikorruptionsbüros, einem Staatsanwalt oder einem Gericht einzufinden;

Kiew nicht ohne Genehmigung zu verlassen und jede Änderung des Wohnsitzes zu melden;

Keinen Kontakt zu Zeugen, Verdächtigen und Geschädigten in dieser Sache aufzunehmen;

Die Räumlichkeiten der „Budmontazhservice“ GmbH, der „Filosofiya Development“ GmbH und der „Regionalne Resursy“ GmbH nicht zu betreten;

Ihren Reisepass abzugeben;

Eine elektronische Fußfessel zu tragen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 204

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.